

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Madras, 01.01.1736-31.12.1744

August 1737

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176138](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176138)

A U 9

Mein Vater hat mich zu mir

1. Des Morgens Portuo: catech.
Translatirt. H. Spitz avisiert
mir den Tod seines Bruders, ist auf
Worteln ihm abgefallen.

2. Des Morgens Portuo: catech.
Translatirt. Nachmittags die
Malab: Entschieden abgemacht. David
aus Tranquebar nach Abfahrt.

3. Des Morgens Portuo: catech: Trans
latirt. Nachmittags mich zum Dom
tage bewirbt.

4. Am diesen Sonntag Portuo: ga
nzdign aus Marc: 8, 1- Oben
H. Gallart ein Schreiben anfallen.
Die H. Missionary Obach, Wiedbrock und
Kohlhoff nachman von mir Abfahrt.

5. Des Morgens vor 4. Uf einen Brief
an den H. Gallart geschrieben.
Malab. catech. Translatirt. Geist
ingenieur für mich diese Tage
fragen.

Mein Günst und Gnade!

6. Das Morgens Malab: catech. Die
Frage und Cudeluriff Missionary
mifstungen 8. Ufz font. H. Sartorius
dem induktion von mir Abschied. Trans-

latitnt: Das letzte Europaische Bischof dem
an. Nachmittags in Missions Land gehen.
7. Es ist die Nacht findend geordnet. Das
Vormittags Translatitnt. Nachmittags
in Missions Land aufgeräumt.

8. Vormittags Translatitnt. Nachmittags
in Missions Land gehen.

9. Translatitnt. Nachmittags die Malab:
Weltkinder abgerichtet, in welcher alle
diejenigen zugegen waren, mit welchen ich
gestern gesprochen.

10. Translatitnt. Mr Crawford und
Mr Consett besuch. Mr Simpson dem
zu mir wegen Capt. Graven. Nachmit-
tags in Missions Land gezogen und
mich zum Sonntag besichtigt.

AUG

11. Am diesem Sonntagn vorridigh
in dem mittags Malat: aus Math:
7, 15. nachmittags aber Portug

12. In dem mittags translatirt. Nach-
mittags die Catechumenos examinirt.

13. In Morgens Portug: catech.
translatirt. Nachmittags die Cate-
chumenos examinirt.

14. In Morgens Portug: catech. Etwas
translatirt. Nachmittags einen Tauff-
actum gehabt, da 12. personen die Tauf-
tauffe empfangen.

15. In Morgens Portug: catech. Trans-
latirt.

16. In Morgens Portug catech. Trans-
latirt. Nachmittags die Malab:
Lutherische abgerufen. Am die 8.
Missionairen in Franquebar gesandt.

17. In Morgens Portug: catech. Transla-
tirt. Nachmittags noch zum Sonntagn
besucht.

18. Am diesem Sonntag Nachmittag
Malab: nachmittags Portug: aus
Luc: 16, 1 — geschrieben.

19. Im Morgens Malab: catech. Trans-
latirt. Die H. Missionarij Obuch, Wiedel etc.

20. Im Morgens Malab: catech. Trans-
latirt.

21. Im Morgens Malab: catech. Trans-
latirt. Die alte Frau und Pallia
cette besuchte mich. Hermann von
Sadras 2. Kinder zum Tufel an.

22. Im Morgens Malab: catech: Trans-
latirt. Mit den Arbeit Leuten zu thun
gehabt. Die Portug: haben aus Pallia-
cette haben ein großes Laster begangen.

23. Im Morgens der H. Gouv. besuchte mich
im Offizier der Diabst, welcher die
Portug: haben begangen. Er hat trans-
latirt. Nachmittags die Lektüre ab-
gewaschen. Aus Franz Briefe verfasst.
An Sr. Abraham nach Sadras ge-
schrieben

A U G

24. Im Morgens Malab: catech
Translatirt. Au H. Dal sind
Jens geschrieben. Nachmittags mit
zum Sonntags betitelt und die Cate
chamenos examinirt. Im Abend
kam der Frau Schalappa an und
brachte mir Briefe von dem H. Gov.
u. H. Boyer.

25. Am diesem Sonntags Malab: aus
Luc: 19, 41 - it Portug: gegradigt
finnen Quiffa Etum mit 10. per
sonen gefalten. Aus Sadras von
dem H. Sitz im Schreiben gefalt.

26. Im Morgens Portug. catech. Trans
latirt. Misreise fertig gemacht
nach Palliacatte eingesehen.

27. Im Morgens um 6. Ufr ausgeris
Unterwegs mit den Leuten gesprochen
Im Abend in Palliacatte angelangt.

28. Im Sonntags meist alle für mich
besucht und mit ihnen gesprochen.
Mit dem H. Werwey mis Anglisch
in dem so mir die letzte gab.

29. Am diesem Morgen um 9. Uhr
celebrierten wir das heil. Abend-
mahl, weil der H. Capitan Gallat
sich schon längst darnach gewünscht und be-
wünscht hatte.

30. Das Morgens um 5. Uhr aus Pallia-
oatte abgeriselt und vor 4. Uhr nach
Mittagn in Madras glücklich angelanget,
weil es oben die Zeit war, da wir die
Malab. Bot. Stünde zu fällen pflegten, so
widete ich mit einem Messer, sonder dem
hing die Bot. Stünde an.

31. Das Morgens Portug. catech. Vong
an Tag über botlägerlich geschrieben.
An dem H. Gallat geschrieben.
Des Morgens hatten wir einen Regen.
Gebet für den Himmel und
Gnade, lieber Vater im Himmel,
mit dir ist mir's glücklich in diesen
Monat, steh mir fromm bey
und erlöse mich aus allen Nöthen
Amen.